

## NEWS

Stammtorhüter **Rene FURTNER** und Kapitän **Christian JÄGER** (Mittelfeld und Verteidigung, links) stehen aus beruflichen und gesundheitlichen Gründen im Frühjahr 2012 nicht zur Verfügung. Eine etwaige Rückkehr von Torhüter Furtner kann derzeit nicht gänzlich ausgeschlossen werden; Christian Jäger hingegen wird dem Verein zwar in anderer Funktion erhalten bleiben, seine aktive Karriere aber beenden.

Die Position des Kampfmannschaft-Torhüters wird intern mit **Günther KNABE** (Spitzname: Ginko) nachbesetzt, der bisher das Tor der Reservemannschaft gehütet hat. „Bei unserer derzeitigen Tabellensituation können wir es uns leisten, dass wir Ginko die Chance geben, zu zeigen was er kann. Ich bin zuversichtlich, dass er das Potential dazu hat, auf Dauer unsere Nummer Eins zu werden.“, so Trainer FICKER.

Für die Position auf der linken Seite gibt es mehrere Kandidaten: zum einen wäre da **Dominik UNMUTH** zu nennen, der im linken Mittelfeld bereits im Herbst Erfahrung sammeln durfte und mitunter ansehnliche Leistungen gezeigt hat. Zum anderen möchte mit **Petri THAQI** auch eine junges Talent, das im Herbst immer wieder durch kleinere Verletzungen gebremst wurde, zeigen, dass er das Zeug zum Stammspieler hat. „Vielleicht werden wir im Herbst aber auch ein ganz neues Gesicht oder ein ganz altes Gesicht auf der Position sehen.“ wieder Trainer Ficker, diesmal aber mit einem breiten Schmunzeln...

Die Rolle als Mannschaftsführer wird **Siggi FURTNER** übernehmen, der am Donnerstag im Rahmen des Abschlusstrainings der ersten Vorbereitungswoche von seinen Teamkollegen dazu bestimmt wurde. Als Stellvertreter wurde **Michael HEINZL** (aka "Strietz") gewählt.

Den beiden Abgängen (Ausfällen) stehen 4 Neuzugänge gegenüber:

Als 2. Tormann wurde das im Herbst verliehene ATSV-Talent **Kevin HASLINGER** vom Ligakonkurrenten Maria Anzbach zurückgeholt.

**Gregor MIKESA**, Tschechisch-Österreichischer Doppelstaatsbürger und Student in Wien, konnte über Studienkollege Daniel HEINZL nach Schönfeld gelotst werden. In Österreich geboren, hat er als Jugendlicher einige Leistungsnachwuchsligen in Tschechien durchlaufen ehe es ihn wegen des Studiums zurück nach Österreich gezogen hat. Da er parallel zum Meisterschaftsbetrieb noch in St.Pöltens Hobbyliga engagiert ist, wird er aber vorerst nur in der Reservemannschaft zum Einsatz kommen.

Mit **Alexander HASLINGER** und **Patrick SPRENGNAGEL** wechseln außerdem zwei junge „Würmlinger“ vom Tullnerfeld in den Wienerwald. Beide waren im Herbst noch in Würmlas 2. Garnitur in der Landesliga-Reserve (vor eineinhalb Jahren noch Kampfmannschaft in der 2. Klasse Donau) im Einsatz und wollen nun versuchen, sich bei Schönfeld in der 2. Klasse Traisental durchzusetzen.

„Wir wollten im Winter schon beginnen, die Weichen für die nächste Saison zu stellen und haben deshalb gezielt nach Spielern mit Perspektive gesucht. Außerdem ist es uns wichtig, dass die Spieler charakterlich zu uns passen und sich in das Vereinsgefüge integrieren lassen“, gibt der sportliche Leiter Werner JÄGER die Transferrichtlinien vor.

Nach absolviertem Präsenzdienst steht **Phillip MAYER** nun wieder uneingeschränkt zur Verfügung und beschert Trainer Ferdinand FICKER so zusätzliche Alternativen in der Defensive. Ebenfalls wieder einsetzbar ist **Sandro ZRUST** im Angriff. Im Vergleich zum Herbst ist der Kader somit breiter aufgestellt. Der „Kampf ums Leiberl“ dauert jetzt bis Mitte März, jeder hat die Chance sich für die erste Startaufstellung (auswärts gegen Harland) zu empfehlen.

### Verlauf der Vorbereitung bisher

Trainingsauftakt in beinahe kompletter Besetzung und inklusive der Neuzugänge war am 23. Jänner, trainiert wurde dreimal: Montag, Mittwoch und Donnerstag.

Um den Platz in Schönfeld zu schonen wurde der Trainingsschwerpunkt auf den konditionellen Bereich gelegt und unter dem Motto „Schönfeld kennenlernen“ die eine oder andere große Dorfrunde absolviert. Erfreut konnte Trainer Ferdinand FICKER dabei feststellen, dass seine Spieler über die Winterpause hinweg nicht allzu viele Kekse verputzt haben. Auch die Neuzugänge zeigen sich konditionell in Form. Sobald das Wetter besser wird und das Hauptfeld der Belastung standhält wird auch im spielerischen und taktischen Bereich die Vorbereitung starten können.

Das **erste Vorbereitungsspiel**, am Sonntag auf Obergrafendorfer Kunstrasen gegen Getzersdorf sollte daher nicht überbewertet werden. Die Neuzugänge sollen die Chance bekommen ihr spielerisches Können zu zeigen und sich in die Mannschaft einzufinden. Obgleich Siege in der Vorbereitung natürlich gut fürs Selbstvertrauen sind, sind sie noch lange kein Garant dafür, dass es dann in der Meisterschaft auch so läuft.

### Abseits

Am Faschingssamstag, den **18.02.**, findet Schönfelds „Gschnas der Narren“ ab **20 Uhr** im **Gasthaus Gnasmüller** in Totzenbach statt.

Nähere Infos dazu folgen bzw. sind unter [www.atsv-schoenfeld.at](http://www.atsv-schoenfeld.at) ersichtlich.